



Medienmitteilung: Gemeinde Rümlang – Öffentlicher Verkehr

Anpassungen im ÖV-Angebot per Fahrplanwechsel Dezember 2026

Mit dem Fahrplanwechsel am 13. Dezember 2026 passt der Zürcher Verkehrsverbund (ZVV) das Busangebot in Rümlang an. Die Ortsbuslinie 795 wird eingestellt, während die neue Linie 430 eine direkte Verbindung zwischen Rümlang, Regensdorf-Watt und Dietikon schafft. Einen Teil der Finanzierung des durchgehenden Betriebs zwischen den Gemeinden Regensdorf und Rümlang übernehmen die beiden Gemeinden.

Neue Linie 430: Mehr Verbindungen, neue Stationen

Die Linie 430 verkehrt ab Bahnhof Rümlang via Bahnhof Regensdorf-Watt bis zum Bahnhof Dietikon. Montags bis freitags besteht zwischen Rümlang und Regensdorf sogar ein durchgehender Halbstundentakt. Neu bedient werden die Haltestellen **Hallenbad, Breitenstein und Katzenrüti**, während die Stationen **Chilestieg und Züriweg** entfallen.

Falls die Linie frequentiert genutzt wird, prüft der ZVV eine Verlängerung bis zum Flughafen Zürich zum Zeitpunkt eines nächsten Fahrplanwechsel.

Mögliche Kompensation für den Ortsbusast „Ifang“

Da mit der Einstellung der Linie 795 der Ortsbusast „Ifang“ wegfällt, ist im Rahmen eines späteren Fahrplanverfahrens (ab Ende 2028) geplant, die Linie 742 auf einen 15 Minuten Takt auszubauen. Möglich wäre dadurch, den Ast „Ifang“ künftig wieder im Halbstundentakt von Montag bis Sonntag zu bedienen. Die Umsetzung hängt jedoch davon ab, wie viel finanzielle Mittel der ZVV ab Dezember 2028 für Fahrplanverbesserungen einsetzen kann.

Zudem wird geprüft, die Linie 742 ab Zürich-Seebach via Glaubtenstrasse bis zur **ETH Hönggerberg** zu verlängern. Damit entstünde eine direkte Verbindung Richtung Zürich-Affoltern. Diese Erweiterung ist jedoch noch nicht beschlossen und hängt von der weiteren Entwicklung der Nutzerzahlen ab.

Mit dem Fahrplanwechsel wird der Betrieb der Linie 742 systematisiert, sodass ganztags die gleichen Taktzeiten gelten. Die Umsteigezeiten am Bahnhof betragen in alle Richtungen 7 bzw. 9 Minuten.

Nächste Schritte: Nutzerzahlen entscheiden

Ob die geplanten Erweiterungen umgesetzt werden können, entscheidet zunächst der Erfolg der neuen Linie 430. Die Fahrgastzahlen werden zeigen, ob das Angebot den Bedürfnissen der Bevölkerung entspricht. Die Gemeinde Rümlang und der ZVV werden die Entwicklung eng begleiten und bei Bedarf weitere Anpassungen vornehmen.

Die definitiven Fahrpläne werden im Herbst durch den ZVV veröffentlicht.

Der Gemeinderat Rümlang

Rümlang, 16. September 2026